

LB≡BW Asset Management

LBBW Welt im Wandel

Jahresbericht zum 31.01.2025

Inhalt

Jahresbericht zum 31.01.2025	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.01.2025	13
Vermögensaufstellung zum 31.01.2025	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	21
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025	24
Entwicklung des Sondervermögens	25
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	26
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	27
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	31
Anhang gem. OffenlegungsVO	33

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

LBBW Welt im Wandel

Jahresbericht zum 31.01.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Durch eine ausgewogene Gesamtausrichtung der Fondsstrategie zielt die Anlagepolitik darauf ab, nachhaltig und langfristig Vermögen aufzubauen.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Der Fonds investiert zu mindestens 75 Prozent in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden. Der Fonds verfolgt eine nachhaltige Anlagestrategie auf Basis von Nachhaltigkeitsmerkmalen, die von der Gesellschaft für den Fonds definiert wurden und die sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt (Environment – „E“), Soziales (Social – „S“) und Unternehmensführung (Governance – „G“) beziehen. Neben umsatzbezogenen Mindestausschlüssen für Unternehmen z. B. in den Bereichen Kohle, Rüstung, Tabak und weiteren fossilen Brennstoffen erfolgt eine Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) und die Berücksichtigung von Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts – wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren). Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Mehr als 50 Prozent des Fondsvermögens werden in Wertpapieren angelegt, deren Emittenten Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die durch den Klimawandel, digitalen Wandel und/oder gesellschaftlich-demografischen Wandel beeinflusst werden. Der Begriff „Welt im Wandel“ steht für eine sich im Wandel befindliche Welt, deren Wirtschaft durch die Auswirkungen verschiedener Trends eine wirtschaftliche Transformation erfährt. Der Fonds kann weltweit in Wertpapieren, wie z. B. verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Zertifikate, sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Hierbei beträgt die maximale Quote für Investitionen in Aktien 80 Prozent des Fondsvermögens. Zudem gilt, dass mindestens 25 Prozent des Aktivvermögens des Fondsvermögens in solche Kapitalbeteiligungen i. S. des § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz angelegt werden, die nach den Anlagebedingungen für das Fondsvermögen erworben werden können. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 12,7 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. Februar 2024 bis 31. Januar 2025

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	16.071.040,18	-16.132.020,43	EUR
Anleihen	6.420.997,35	-4.775.170,91	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	0,00	-440.288,80	EUR
Derivate*) (gesamt)	100.981.727,55	-85.398.091,38	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	19.950.987,43	-21.745.274,45	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	30.215.101,40	-22.084.045,04	EUR
- davon Swaps	3.100.000,00		EUR
- davon Terminkontrakte	47.715.638,72	-41.568.771,89	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

Tätigkeitsbericht

b) Allokation Renten/Aktien

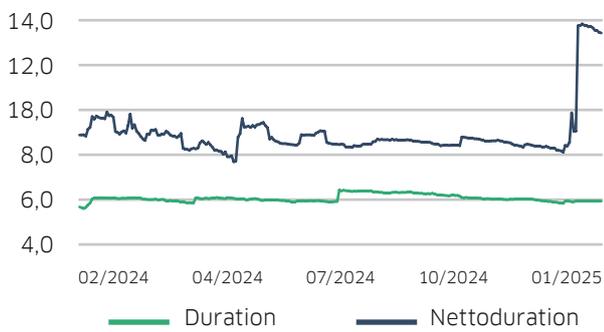
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenziefonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienziefonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote

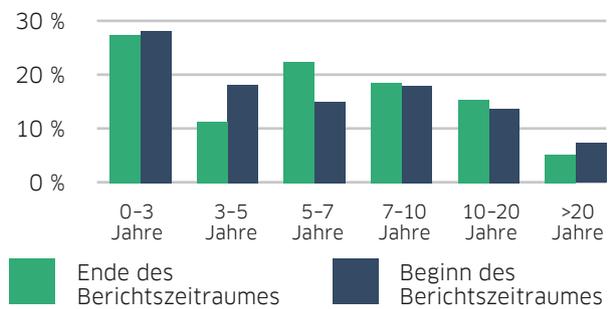


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 31.01.2025	Anteil am Aktienvermögen 01.02.2024
Technologie	32,21 %	27,04 %
Gesundheit	16,49 %	15,49 %
Finanzdienstleistungen	12,26 %	11,84 %
Industrieprodukte und Services	9,44 %	9,69 %
Versicherungen	6,59 %	4,47 %
Nahrungs- und Genussmittel	4,25 %	0,54 %
Tourismus	3,83 %	7,41 %
Baugewerbe	3,52 %	4,95 %
Medien	2,84 %	0,00 %
Chemie	2,72 %	9,39 %
Konsumgüter private Haushalte	2,39 %	3,37 %
Immobilien	2,14 %	0,00 %
Fahrzeugbau	1,31 %	3,23 %
Ressourcen und Bodenschätze	0,00 %	1,70 %
Einzelhandel	0,00 %	0,88 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

Tätigkeitsbericht

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Die Aktienquote im Berichtszeitraum schwankte zwischen 57 % und 66 %, die Nettoaktienquote bewegte sich zwischen 46 % und 64 %. Auf der Rentenseite wurde die Investitionsquote stets über 30 % gehalten.

Die Nettoduration im Fonds stieg im Berichtszeitraum von ca. 5,5 auf ca. 6 an. Die Laufzeitenstruktur hat ihren Schwerpunkt bei 0-3 Jahre und bei 5-7 Jahre. Zu Beginn des Berichtszeitraums lag der Schwerpunkt auf 0-3 Jahre und 5-7 Jahre.

Innerhalb der Aktien wurde der Technologiesektor und der Nahrungs- und Genussmittel-Sektor ausgebaut. Im Gegenzug hierzu wurden Aktien aus den Sektoren Chemie und Tourismus abgebaut.

Derivate kamen im Berichtszeitraum zur Feinstuerung des Risikos zum Einsatz. Das Veräußerungsergebnis betrug ca. +13 % und das Anlageziel wurde erreicht.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	2,01 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	99,97 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,14 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Tätigkeitsbericht

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	3,47 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	1,51 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	136.767
Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	2.800.110
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	321.107
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	474.867
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	113.445

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	490.552
Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	1.013.020
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	363.094
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	940.393
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	1.681

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle

Tätigkeitsbericht

Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.

4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 31.01.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	40.019.910,47	100,12
1. Aktien	25.046.031,94	62,66
USA	14.664.392,26	36,69
Bundesrep. Deutschland	1.684.123,00	4,21
Frankreich	1.544.603,10	3,86
Irland	1.094.217,77	2,74
Japan	908.794,20	2,27
Canada	871.636,43	2,18
Niederlande	865.633,71	2,17
Liberia	759.113,08	1,90
Norwegen	736.744,84	1,84
Taiwan	565.811,36	1,42
Finnland	345.032,60	0,86
Dänemark	290.543,01	0,73
Großbritannien	262.243,56	0,66
Schweiz	252.775,42	0,63
Hongkong	200.367,60	0,50
2. Anleihen	13.248.090,48	33,14
USA	5.273.561,58	13,19
Italien	2.008.280,00	5,02
Frankreich	1.611.389,97	4,03
Bundesrep. Deutschland	1.211.230,00	3,03
Litauen	508.375,00	1,27
Irland	502.604,00	1,26
Großbritannien	493.922,87	1,24
Canada	408.280,00	1,02
Australien	303.384,00	0,76
Dänemark	295.929,00	0,74
Niederlande	218.674,06	0,55
Norwegen	207.100,00	0,52
Finnland	205.360,00	0,51
3. Derivate	71.903,08	0,18
4. Bankguthaben	1.445.552,34	3,62
5. Sonstige Vermögensgegenstände	208.332,63	0,52
II. Verbindlichkeiten	-47.487,16	-0,12
III. Fondsvermögen	39.972.423,31	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	38.294.122,42	95,80
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	32.819.126,08	82,10
Aktien									
Manulife Financial Corp. Registered Shares o.N.	926517		STK	20.220	20.220		CAD 43,460	583.681,18	1,46
Stantec Inc. Registered Shares o.N.	813102		STK	1.596		4.040	CAD 112,470	119.226,94	0,30
WSP Global Inc. Registered Shares o.N.	A1XBPS		STK	1.030		1.490	CAD 246,630	168.728,31	0,42
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	928619		STK	410	410		CHF 582,000	252.775,42	0,63
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	3.570	3.570		DKK 607,300	290.543,01	0,73
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	560	560		EUR 254,900	142.744,00	0,36
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	761	434	4.491	EUR 168,600	128.304,60	0,32
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	2.110			EUR 314,400	663.384,00	1,66
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	350	110		EUR 722,700	252.945,00	0,63
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	11.040		2.220	EUR 36,650	404.616,00	1,01
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670		STK	110	110		EUR 2.724,000	299.640,00	0,75
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	870737		STK	75.990	75.990		EUR 4,541	345.032,60	0,86
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	859386		STK	2.150	5.400	3.250	EUR 102,950	221.342,50	0,55
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460		STK	3.270	3.270	1.510	EUR 268,500	877.995,00	2,20
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	2.000	1.540	700	EUR 245,350	490.700,00	1,23
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	A0J2R1		STK	2.790	2.790		EUR 175,750	490.342,50	1,23
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	1.934		80	GBP 113,440	262.243,56	0,66
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	6.180	6.180		GBP 80,480	594.509,20	1,49
MTR Corporation Ltd. Registered Shares o.N.	579779		STK	66.650	17.640	150.990	HKD 24,350	200.367,60	0,50
Daiichi Sankyo Co. Ltd. Registered Shares o.N.	A0F57T		STK	8.184	4.630	220	JPY 4.277,000	217.444,45	0,54
Hitachi Ltd. Registered Shares o.N.	853219		STK	8.960	8.960		JPY 3.946,000	219.638,54	0,55
Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N.	851119		STK	3.410		7.600	JPY 5.433,000	115.089,99	0,29
Olympus Corp. Registered Shares o.N.	856840		STK	24.253		5.330	JPY 2.367,000	356.621,22	0,89
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	924848		STK	38.090	38.090		NOK 227,300	736.744,84	1,84
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	850103		STK	1.380			USD 127,930	169.826,75	0,42
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	A1J84E		STK	1.420			USD 183,900	251.202,92	0,63
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186		STK	4.560	3.830	770	USD 115,900	508.396,90	1,27
Akamai Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	928906		STK	1.670			USD 99,851	160.407,07	0,40

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Ameriprise Financial Inc. Registered Shares DL -,01	A0F555		STK	490	160	1.500	USD 543,360	256.116,97	0,64
Analog Devices Inc. Registered Shares DL -,166	862485		STK	3.870	3.870		USD 211,855	788.686,31	1,97
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177		STK	1.170		100	USD 180,380	203.015,34	0,51
Becton, Dickinson & Co. Registered Shares DL 1	857675		STK	700	700		USD 247,600	166.725,99	0,42
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113		STK	3.510		2.680	USD 102,360	345.614,54	0,86
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	873567		STK	490	490		USD 297,650	140.299,65	0,35
Centene Corp. Registered Shares DL -,001	766458		STK	3.040	4.340	1.300	USD 64,030	187.245,64	0,47
Crowdstrike Holdings Inc Registered Shs Cl.A DL -,0005	A2PK2R		STK	517		390	USD 398,175	198.024,60	0,50
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	866197		STK	660	660		USD 222,740	141.415,42	0,35
Deere & Co. Registered Shares DL 1	850866		STK	719			USD 476,560	329.610,54	0,82
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	854545		STK	1.765	1.240		USD 250,190	424.785,10	1,06
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV		STK	321	230	525	USD 395,700	122.187,20	0,31
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	858560		STK	840	350		USD 811,080	655.386,66	1,64
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	A0YEFE		STK	1.690		620	USD 100,889	164.015,59	0,41
General Motors Co. Registered Shares DL -,01	A1C9CM		STK	6.910	6.910		USD 49,460	328.765,91	0,82
HCA Healthcare Inc. Registered Shares DL -,01	A1JFMW		STK	440			USD 329,910	139.637,73	0,35
Ingredion Inc. Registered Shares DL -,01	A1JYNM		STK	2.500	1.410		USD 136,440	328.122,75	0,82
Intuitive Surgical Inc. Registered Shares DL -,001	888024		STK	250	250	390	USD 571,660	137.477,75	0,34
Keysight Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	A12B6J		STK	750		230	USD 178,350	128.673,46	0,32
Linde plc Registered Shares EO -,001	A3D7VW		STK	300		1.200	USD 445,950	128.695,11	0,32
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602		STK	2.127	990	175	USD 555,430	1.136.452,90	2,84
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	A14M2J		STK	1.490	3.460	1.970	USD 90,820	130.173,44	0,33
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	A0YD8Q		STK	2.160			USD 98,820	205.330,38	0,51
Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10	869020		STK	1.320			USD 91,252	115.869,98	0,29
Monolithic Power Systems Inc. Registered Shares DL -,001	A0DLC4		STK	450	450		USD 636,790	275.653,41	0,69
Motorola Solutions Inc. Registered Shares DL -,01	A0YHMA		STK	860	550		USD 469,250	388.201,63	0,97
Nasdaq Inc. Registered Shares DL -,01	813516		STK	3.560	3.560		USD 82,291	281.810,36	0,71
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422		STK	5.000	8.800	4.750	USD 120,010	577.221,39	1,44

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder EO -,20	A1C5WJ		STK	610	610		USD 208,500	122.346,21	0,31
Okta Inc. Registered Shares Cl.A o.N.	A2DNKR		STK	1.090	690		USD 94,212	98.784,17	0,25
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460		STK	3.500			USD 170,060	572.565,05	1,43
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	883121		STK	778			USD 172,850	129.361,07	0,32
Ralph Lauren Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	A1JD3A		STK	650		1.350	USD 249,700	156.130,06	0,39
Royal Caribbean Cruises Ltd. Registered Shares DL-,01	886286		STK	2.960	2.960		USD 266,600	759.113,08	1,90
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	1.300	680		USD 521,410	652.044,63	1,63
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V		STK	1.500			USD 341,700	493.049,88	1,23
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	A1JX4P		STK	830	830		USD 1.018,380	813.097,40	2,03
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	909800		STK	2.810		1.280	USD 209,320	565.811,36	1,42
TE Connectivity PLC Registered Shares DL -,01	A40R4H		STK	1.692	1.692		USD 147,970	240.840,02	0,60
Twilio Inc. Registered Shares o.N.	A2ALP4		STK	2.060	2.060		USD 146,580	290.466,84	0,73
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50	858144		STK	530	2.000	1.470	USD 247,790	126.332,26	0,32
United Rentals Inc. Registered Shares DL -,01	911443		STK	220	220		USD 758,060	160.428,26	0,40
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	869561		STK	240	240		USD 542,490	125.244,19	0,31
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	2.261		400	USD 341,800	743.408,01	1,86
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	770			USD 220,260	163.147,71	0,41
Welltower Inc. Registered Shares DL 1	A1409D		STK	4.080	4.080		USD 136,480	535.653,31	1,34
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	A1JMBU		STK	1.990	1.990		USD 124,040	237.448,51	0,59
Zscaler Inc. Registered Shares DL -,001	A2JF28		STK	570	570		USD 202,530	111.050,07	0,28

Verzinsliche Wertpapiere

2,8750 % Air Liquide Finance S.A. EO-Med.-Term Nts 2022(22/32)	A3K9DC		EUR	300			% 99,306	297.916,97	0,75
4,0950 % BNP Paribas S.A. EO-Non-Preferred MTN 2024(34)	BP453A		EUR	200	200		% 103,746	207.492,00	0,52
2,4000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2030)	BU2700		EUR	1.000	1.000		% 100,799	1.007.990,00	2,52
3,2500 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 24(24/29)	A3L2DJ		EUR	300	300		% 101,197	303.591,00	0,76
4,0000 % DNB Bank ASA EO-FLR Preferred MTN 23(28/29)	A3LFCX		EUR	200			% 103,550	207.100,00	0,52
0,7500 % Frankreich EO-OAT 2021(53)	A3KTVY		EUR	400	400		% 49,050	196.200,00	0,49
2,5000 % Frankreich EO-OAT 2022(43)	A3K88V		EUR	500			% 85,470	427.350,00	1,07

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
1,4750 % Holding d'Infrastr. de Transp. EO-Med.-Term Notes 2022(22/31)	A3K017		EUR	200	200		% 89,420	178.840,00	0,45
3,7550 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(24/29)	A3LYQ9		EUR	200	200		% 102,430	204.860,00	0,51
4,7500 % ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2023(33/34)	A3LHY8		EUR	200			% 109,337	218.674,06	0,55
5,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2003(34)	907835		EUR	400			% 112,660	450.640,00	1,13
4,3500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(33)	A3LG9N		EUR	700			% 107,360	751.520,00	1,88
3,2000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(26)	A3LU82		EUR	800	800		% 100,765	806.120,00	2,02
3,0000 % John.Cont.Intl/Tyco F.+Sec.F. EO-Notes 2022(22/28)	A3K8ZN		EUR	200			% 100,150	200.300,00	0,50
3,5000 % Litauen, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LUD5		EUR	500	500		% 101,675	508.375,00	1,27
4,1510 % National Grid North Amer. Inc. EO-Med.-Term Nts 2023(23/27)	A3LM4Z		EUR	300			% 103,070	309.210,00	0,77
3,8750 % Neste Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3FLA		EUR	200			% 102,680	205.360,00	0,51
3,2500 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	A3K88F		EUR	300			% 98,643	295.929,00	0,74
3,5000 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2014(45)	A1ZLDD		GBP	300			% 80,610	289.062,87	0,72
5,3750 % United States of America DL-Bonds 2001(31)	610743		USD	700			% 104,930	706.563,24	1,77
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	5.474.996,34	13,70
Verzinsliche Wertpapiere									
4,0110 % Alimentation Couche-Tard Inc. EO-Notes 2024(24/36) Reg.S	A3LUMB		EUR	400	600	200	% 102,070	408.280,00	1,02
3,4000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LUKW		EUR	300	300		% 100,768	302.304,00	0,76
3,1250 % National Australia Bank Ltd. EO-Medium-Term Nts 2024(30)	A3L24B		EUR	300	300		% 101,128	303.384,00	0,76
3,6250 % Robert Bosch GmbH MTN v.2023(2023/2027)	A351UG		EUR	200			% 101,620	203.240,00	0,51
3,9000 % Bristol-Myers Squibb Co. DL-Notes 2019(19/28)	A28Z1L		USD	200			% 98,124	188.781,68	0,47
3,2500 % Ecolab Inc. DL-Notes 2018(18/27)	A19YHX		USD	200			% 96,571	185.793,85	0,46
3,0000 % PepsiCo Inc. DL-Notes 2017(17/27)	A19QKT		USD	200			% 96,436	185.534,13	0,46
3,1250 % United States of America DL-Bonds 2018(48)	A190V2		USD	700			% 75,109	505.762,71	1,27
3,1250 % United States of America DL-Bonds 2022(25) S.AR-2025	A3K79V		USD	1.000			% 99,379	955.980,05	2,39
4,7500 % United States of America DL-Notes 2007(37)	A0LMWD		USD	600	600		% 101,859	587.904,62	1,47
0,6250 % United States of America DL-Notes 2020(30)	A281D2		USD	600			% 81,719	471.658,41	1,18
1,2500 % United States of America DL-Notes 2021(26)	A3K0N8		USD	1.100			% 94,633	1.001.357,26	2,51
1,2500 % United States of America DL-Notes 2021(28)	A3KQG0		USD	200			% 90,969	175.015,63	0,44
Summe Wertpapiervermögen							EUR	38.294.122,42	95,80

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Derivate						EUR	71.903,08	0,18
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								
Derivate auf einzelne Wertpapiere						EUR	-55.324,16	-0,14
Wertpapier-Optionsrechte								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Optionsrechte auf Aktien								
Put Schneider Electric SE								
240 21.02.25 K100		185	STK	-2.000		EUR 5,970	-11.940,00	-0,03
Put NVIDIA Corp 120 21.02.25								
		361	STK	-5.000		USD 7,100	-34.149,39	-0,09
Put Taiwan Semiconductor Manufactu								
195 21.02.25		361	STK	-3.000		USD 3,200	-9.234,77	-0,02
Aktienindex-Derivate						EUR	142.425,90	0,36
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Put EURO STOXX 50								
Price EUR 5100 17.04.25		185	Anzahl	1500		EUR 66,900	100.350,00	0,25
Put Nasdaq-100								
Index 20800 17.04.25		361	Anzahl	100		USD 437,400	42.075,90	0,11
Zins-Derivate						EUR	-66.071,60	-0,17
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Zinsterminkontrakte								
Buxl Future 06.03.25								
		185	EUR	3.000			-2.500,00	-0,01
Euro Bund Future 06.03.25								
		185	EUR	1.500			-59.100,00	-0,15
10 Year T-Note Future 20.03.25								
		362	USD	3.500			-4.471,60	-0,01
Devisen-Derivate						EUR	109.334,91	0,27
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
USD/EUR 5,0 Mio.		OTC					61.542,59	0,15
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Devisen								
Call EUR/USD 1,1 03.07.25								
		OTC	EUR	4.000			15.316,95	0,04
Call EUR/USD 1,1 03.07.25_1								
		OTC	EUR	4.000			15.316,95	0,04
Put EUR/USD 1 03.04.25								
		OTC	EUR	-2.000			-4.623,46	-0,01
Put EUR/USD 1 03.04.25_1								
		OTC	EUR	-2.000			-4.623,46	-0,01
Put EUR/USD 1 03.04.25_LBBW								
		OTC	EUR	4.000			9.246,92	0,02
Devisenterminkontrakte (Kauf)								
Offene Positionen								
GBP/EUR 2,0 Mio.		OTC					9.501,47	0,02
USD/EUR 1,0 Mio.		OTC					7.656,95	0,02
Swaps						EUR	-58.461,97	-0,15
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Zinsswaps								
PAYER SWAP 2,32% EUR / EURIBOR (EUR) 6 Monate								
20.01.2025/20.01.2055 J.P. Morgan SE		OTC	EUR	3.100			-58.461,97	-0,15

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.445.552,34	3,62
Bankguthaben							EUR	1.445.552,34	3,62
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	1.039.504,55			% 100,000	1.039.504,55	2,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	238.416,72			% 100,000	31.950,35	0,08
			NOK	216.569,93			% 100,000	18.429,13	0,05
			SEK	37.091,17			% 100,000	3.226,23	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			AUD	15.691,05			% 100,000	9.414,72	0,02
			CAD	13.675,05			% 100,000	9.083,09	0,02
			CHF	48.205,73			% 100,000	51.065,39	0,13
			GBP	52.213,06			% 100,000	62.411,02	0,16
			JPY	8.671.074,00			% 100,000	53.866,20	0,13
			USD	173.190,75			% 100,000	166.601,66	0,42
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	208.332,63	0,52
Zinsansprüche			EUR	199.367,70				199.367,70	0,50
Dividendenansprüche			EUR	8.964,93				8.964,93	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten *)							EUR	-47.487,16	-0,12
Fondsvermögen							EUR	39.972.423,31	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	42,62	
Umlaufende Anteile							STK	937.929	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.01.2025	=	
Australische Dollar	(AUD)	1,6666500	=	1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,5055500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9440000	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4621000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8366000	=	1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,0997500	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	160,9743000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,7515000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,4967500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0395500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
361	Chicago - CBOE Opt. Ex.
362	Chicago Board of Trade

c) OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	919730	STK	3.050	3.050	
ACCOR S.A. Actions Port. EO 3	860206	STK		15.320	
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981	STK		500	
Air Products & Chemicals Inc. Registered Shares DL 1	854912	STK		1.840	
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000	STK		4.735	
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	A0M4W9	STK		10.000	
Canadian Paci.Kansas City Ltd. Registered Shares o.N.	A3D9ZG	STK		5.935	
CGI Inc. Reg.Shs Class A (Sub.Vtg) o.N.	A2PDWM	STK		990	
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	A3DL84	STK	5.860	5.860	
Cisco Systems Inc. Registered Shares DL-,001	878841	STK		3.359	
CyberArk Software Ltd. Registered Shares IS -,01	A12CPP	STK		620	
DexCom Inc. Registered Shares DL -,001	A0D9T1	STK		870	
GoDaddy Inc. Registered Shares Cl.A DL-,001	A14QAF	STK	950	1.950	
HubSpot Inc. Registered Shares DL -,001	A12CWQ	STK		300	
IDP Education Ltd. Registered Shares o.N.	A143XG	STK		8.730	
International Paper Co. Registered Shares DL 1	851413	STK		11.070	
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	886053	STK	380	380	
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA	STK		5.890	
Kubota Corp. Registered Shares o.N.	857751	STK	36.920	36.920	
Moody's Corp. Registered Shares DL-,01	915246	STK		740	
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993	STK	2.540	4.190	
Oracle Corp. Japan Registered Shares o.N.	918470	STK		1.300	
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A1J2OQ	STK		640	
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	852009	STK		4.972	
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062	STK	2.560	3.226	
Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N.	854279	STK		57.260	
Sands China Ltd. Registered Shs.Reg.S DL-,01	A0YFEW	STK		150.000	
Sony Group Corp. Registered Shares o.N.	853687	STK	9.500	11.400	
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	883703	STK		290	
TAL Education Group Reg. Shares Cl.A(ADRs)/1/3o.N.	A1C7VE	STK		7.970	
Teradata Corp. Registered Shares DL -,01	A0M0ZR	STK	3.100	3.100	
Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.	865510	STK	450	450	
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	852738	STK	750	750	
Weyerhaeuser Co. Registered Shares DL 1,25	854357	STK		8.030	
Xiaomi Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	A2JNY1	STK		160.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,3750 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2024(54)	A3K4EY	EUR	1.000	1.000	
4,7500 % Frankreich EO-OAT 2004(35)	A0AXNP	EUR		200	
4,7520 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/28)	A3LE6Q	EUR		200	
3,7500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	A3LDVH	EUR		200	
2,3750 % Merck Financial Services GmbH Med.-Term Nts.v.2022(22/30)	A30VKF	EUR		300	
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3LA5M	EUR		200	
2,8750 % SSE PLC EO-Med.-Term Notes 2022(22/29)	A3K72B	EUR		200	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußschein o.N.	855167	STK		1.795	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,6250 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2020(20/29)	A28WUX	EUR		200	
1,5000 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2017(17/29)	A19HWX	EUR		200	
3,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Medium-Term Nts 2024(24/33)	A3L3AR	EUR	300	300	
0,5000 % United States of America DL-Notes 2020(27)	A28WTY	USD		300	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	928193	STK		400	
TE Connectivity Ltd. Nam.-Aktien SF 0,57	A0RP04	STK		1.722	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,0000 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2018(24)	A193ZV	GBP		400	
3,0000 % United States of America DL-Notes 2022(24) S.BE-2024	A3K72E	USD		1.000	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)			EUR		13.835,30
Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., 2Y.US TRE.NT.SYN.AN., EURO-BUND, EURO-BUXL)			EUR		20.040,15
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ULTRA 10Y.US TR.NT.SYN.AN)			EUR		847,93
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
AUD/EUR			EUR		997
CAD/EUR			EUR		1.504
GBP/EUR			EUR		6.037
USD/EUR			EUR		8.291
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
AUD/EUR			EUR		989
GBP/EUR			EUR		4.669
USD/EUR			EUR		10.954

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): AIR LIQUIDE INH. EO 5,50, ALLIANZ SE NA O.N., ASM INTL N.V. EO-,04, ASML HOLDING EO -,09, BAY.MOTOREN WERKE AG ST, PUBLICIS GRP INH. EO 0,40, SIEMENS AG NA O.N.)		EUR			48,74
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): ASML HOLDING EO -,09, PUBLICIS GRP INH. EO 0,40)		EUR			7,31
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ASML HOLDING EO -,09)		EUR			13,52
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, ESTX BANKS PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S+P 500)		EUR			810,94
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S+P 500)		EUR			173,58
Optionsrechte auf Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): S&P 500 E-Mini Index Future 21.06.24)		EUR			10,45
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Euro Bund Future 06.06.24)		EUR			37,07
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Euro Bund Future 06.09.24)		EUR			17,46
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): 10 Year T-Note Future 18.06.24, Euro Bund Future 06.09.24)		EUR			15,38
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Euro Bund Future 06.06.24)		EUR			41,74
Optionsrechte auf Devisen-Derivate					
Optionsrechte auf Devisen					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswährungen: EUR/AUD, EUR/USD, GBP/USD)		EUR			48,75
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswährungen: EUR/AUD, EUR/USD, GBP/USD)		EUR			66,82

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 87,80 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 180.552.556,79 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	41.695,49
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	336.035,35
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	15.248,54
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	390.155,23
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	59.415,73
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-55.920,56
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-6.254,33
8. Sonstige Erträge	EUR	1.618,85

Summe der Erträge	EUR	781.994,30
--------------------------	------------	-------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-651,50
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-471.157,30
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-19.788,62
4. Kostenpauschale	EUR	-49.000,36
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.964,58

Summe der Aufwendungen	EUR	-543.562,36
-------------------------------	------------	--------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	238.431,94
--------------------------------------	------------	-------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.846.296,65
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.808.741,58

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.037.555,07
--	------------	---------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.275.987,01
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.680.198,48
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	432.872,97

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.113.071,45
--	------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	4.389.058,46
--	------------	---------------------

Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	33.217.995,71
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-537.015,94
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	2.954.134,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.373.932,91	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-2.419.798,12</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-51.749,71
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	4.389.058,46
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	2.680.198,48	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	432.872,97	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>39.972.423,31</u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	5.403.470,28	5,76
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	4.982.699,36	5,31	
	davon Ertragsausgleich	EUR	420.770,92	0,45	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.275.987,01	1,36
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	238.431,94	0,25	

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-5.985.389,83	-6,38
----	---------------------------	--	-----	---------------	-------

III. Gesamtausschüttung

EUR	694.067,46	0,74
------------	-------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	694.067,46	0,74
------------	-------------------	-------------

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	30.213.923,01	EUR	35,55
2023/2024	EUR	33.217.995,71	EUR	38,41
2024/2025	EUR	39.972.423,31	EUR	42,62

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **24.541.902,76**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Goldman Sachs Bank Europe SE (Frankfurt)

J.P. Morgan AG (Frankfurt)

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **95,80**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,18**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,11 %

größter potenzieller Risikobetrag 4,20 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,73 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **216,33 %**

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofAML Euro Corporate Index in EUR 20,00 %

ICE BofAML Euro Government Index in EUR 20,00 %

STOXX GLOBAL 1800 E 60,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR **42,62**

Umlaufende Anteile STK **937.929**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,44 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrtgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	1.589,18
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	1.589,18
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	2.017,62
Kosten Collateral-Management	EUR	1.036,66
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	980,96

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 26.662,02
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.606.856,74	28.114.554,11
davon feste Vergütung	EUR	24.263.945,19	22.516.619,83
davon variable Vergütung	EUR	4.342.911,55	5.597.934,28
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		344	327
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.846.934,65	3.741.617,74
Geschäftsführer	EUR	1.132.322,84	1.034.431,49
weitere Risk Taker	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon Führungskräfte	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2023 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Welt im Wandel – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2024 bis zum 31. Januar 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2024 bis zum 31. Januar 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die da-

zugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 14. Mai 2025

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

gez. Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Name des Produkts:
LBBW Welt im Wandel

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900HQTYQWTT9CHT17

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 10,96 % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Umwelt sind insbesondere Maßnahmen gegen die Erderwärmung zum Beispiel durch die Reduktion der Verstromung von fossilen Brennstoffen. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Soziales sind insbesondere die Achtung der Menschenrechte. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Governance sind insbesondere solide Managementstrukturen, die Beziehung zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zum Vorjahr?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	0,00	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) oder mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus Atomstrom erzielen.	-	-	0,00
Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb mit/oder von Kohle erzielen.	-	-	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von -10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 3,33
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,21
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,41

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 10,96% Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z.B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z. B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

● **Inwiefern haben die nachteiligen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der ver-

pflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 10 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 10 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemittenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 10 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

– *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:*

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement im umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
United States of America DL-Notes 2021(26)	Staatsanleihe	2,64	USA
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Finanzdienstleistungen	2,61	USA

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.02.2024–31.01.2025**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
United States of America DL-Bonds 2022(25) S.AR-2025	Staatsanleihe	2,55	USA
Ameriprise Financial Inc. Registered Shares DL -,01	Finanz- dienstleistungen	2,23	USA
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Technologie	2,22	USA
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(33)	Staatsanleihe	2,09	Italien
Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(26)	Staatsanleihe	1,96	Italien
United States of America DL-Bonds 2001(31)	Staatsanleihe	1,95	USA
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	Finanz- dienstleistungen	1,93	USA
Bankkonto EUR	-	1,92	-
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	1,83	Frankreich
MTR Corporation Ltd. Registered Shares o.N.	Tourismus	1,74	Hongkong
Taiwan Semiconduct. Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	Technologie	1,73	Taiwan
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	Assekuranz	1,61	Deutschland
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	Finanz- dienstleistungen	1,44	USA

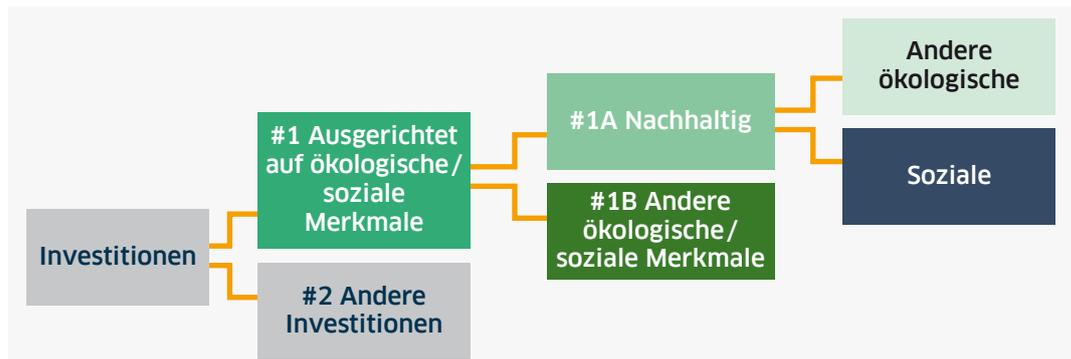


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 95,29 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 10,96 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 84,33 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 4,71 %

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Staatsanleihen, den Sektor Technologie und in den Sektor Gesundheit investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 4,17 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Ermöglichende

Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

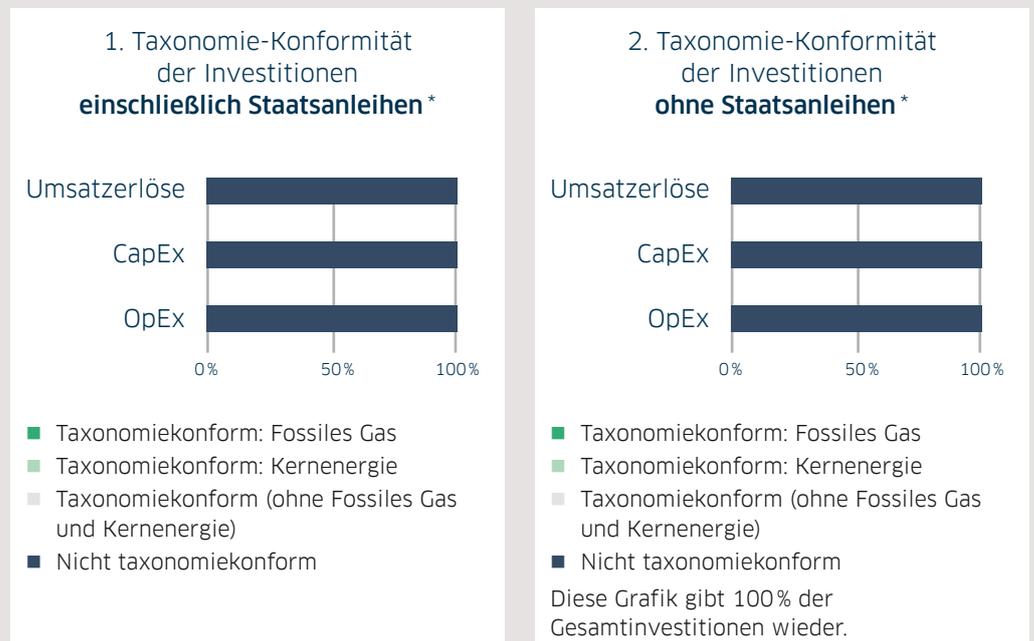
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU)2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 1,95 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichtserstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 9,24 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den #2 Anderen Investitionen zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale beitragen und nicht #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zugeordnet werden können. Darunter zählen u. a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch eine Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

LB≡BW Asset Management

20025 [15] 05/2025 55 25% Altbaupier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de